

MARKTGEMEINDE SCHÖNBERG AM KAMP

A-3562 Schönberg am Kamp, Hauptstraße 16

Telefon: (02733) 8227 - Fax: DW 27 - E-Mail: gemeinde@schoenberg.gv.at - www.schoenberg.gv.at

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die **Sitzung** des **Gemeinderates**

am Donnerstag, 17.12.2020, im Musikheim Schönberg

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 19.40 Uhr

Die Einladung erfolgte persönlich (per Post bzw. E-Mail) am 11.12.2020

Anwesend waren:

Vorsitzender: Bürgermeister Ing. Michael STROMMER

Vizebürgermeisterin Birgit EISENBOCK

gfGR Mag. (FH) Günter ZAISER MBA

gfGR Julius HAGER

gfGR Alois NABER MA

gfGR Ing. Johann DANTINGER

gfGR Mag. rer. nat. Stefan GLASER

GR Oskar HAGER

GR Gerhard HUBER

GR Wolfgang RIEDLMAYER

GR Ing. Martin KOLM

GR Dipl.-Ing. Veronika MÜLLER-REINWEIN

GR Gerald AMSÜSS

GR Josef SCHENTER

GR Valerie ERTL

GR Mag. phil. Dr. phil. Irmtraud HELLERSCHMID

GR Harald STRANINGER

GR Sarah KLEINSCHUSTER

GR Gernot SCHMUDERMAYER BSc (entschuldigt, erscheint um 19.20 Uhr während des nicht öffentlichen Teiles)

Anwesend waren außerdem:

Entschuldigt abwesend waren:

Nicht entschuldigt abwesend waren:

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

Gemeinderatssitzung vom 17.12.2020

ÖFFENTLICHER TEIL

lfd. Nr. **6/2020**

SEITE 1

TAGESORDNUNG:

Pkt.

- | | |
|---|--------------------|
| 1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung | (öffentlich) |
| 2. Voranschlag 2021 | " |
| 3. Mittelfristiger Finanzplan 2022 - 2025 | " |
| 4. MV Schönberger Jungmusikanten, Subventionsansuchen | " |
| 5. Schönberg, Verkehrsregelung | " |
| 6. Volksschule, Anschaffung von Smartboards | " |
| 7. KG Schönberg, Verordnung Widmung öffentliches Gut | " |
| 8. Bericht des Prüfungsausschusses | " |
| 9. Informationen | " |
| 10. Grundstücksangelegenheiten | (nicht öffentlich) |
| 11. Personalangelegenheiten | " |

Der Herr Bürgermeister begrüßt die erschienenen Gemeinderäte, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Zu 1:

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Zu 2:

Sachverhalt:

Der Finanzreferent gfGR Mag (FH) Günter Zaiser erläutert den Voranschlag 2021 und weist dabei darauf hin, dass in Hinblick auf die unsichere generelle Finanzlage eine Planung sehr schwierig ist. Die investiven Vorhaben können nur durchgeführt werden, wenn sie sich im Laufe des Jahres 2021 herausstellt, dass auch die entsprechenden Bundes- und Landesmittel zur Verfügung gestellt werden.

Einzahlungen der operativen Gebarung	3.620.900	
Auszahlungen der operativen Gebarung	3.038.700	
Saldo 1 Geldfluss aus der operativen Gebarung	582.200	Stellt dar wie weit der Überschuss der operativen Gebarung (Saldo 1) die Nettoinvestitionen (Saldo 2) deckt.
Einzahlungen der investiven Gebarung	138.500	Kapitaltransfers
Auszahlungen der investiven Gebarung	672.600	
Saldo 2 Geldfluss aus der investiven Gebarung	-534.100	
Saldo 3 Nettofinanzierungssaldo	48.100	
Saldo 4 Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-568.100	= Schuldenabbau

Saldo 5 Geldfluss aus VA wirksamer Gebarung	-520.000	Abgang an liquiden Mitteln
Geplante Investitionstätigkeiten		
ABA Leitungskataster BA 11	9.600	
ABA Leitungskataster BA 12	30.400	
Bauhof Photovoltaikanlage	30.500	Restzahlung
Bauhofeinrichtung	45.000	
Freizeitzentrum Sanierung	40.000	Überschuss vorhanden
Güterwege	40.000	
Kindergarten Photovoltaikanlage	29.300	Restzahlung
Nahversorger Photovoltaikanlage	70.000	
Straßenbau – Beleuchtung	240.000	
Tourismusprospekt	1.000	Restzahlung (Reserve)
Volksschule Photovoltaikanlage	21.400	Restzahlung
Volksschule Smartboards	45.000	
WVA Leitungskataster BA 11	1.000	
WVA Leitungskataster BA 12	5.000	
WVA Trinkwasserplan	60.300	
	601.100	
Schuldenstand		
2020	5.041.000	
2021	4.478.000	563.000 weniger
Rücklagen	1.439.000	

Der Bürgermeister erläutert die einzelnen investiven Vorhaben.

Antrag:

Finanzreferent gfGR Mag. (FH) Günter Zaiser beantragt: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Voranschlag 2021 beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 3:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet über die Erstellung des mittelfristigen Finanzplanes für die Jahre 2022 bis 2025, die ebenso wie der Voranschlag auf der Basis der derzeit vorliegenden unsicheren Daten erstellt wurde.

Antrag:

Der Gemeinderat möge den mittelfristigen Finanzplan für die Haushaltjahre 2022 – 2025 beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 4:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister verliest das Ansuchen der MV Schönberger Jungmusikanten, die um eine jährliche Subvention in Höhe von € 3.500,-- ersuchen und zusätzlich Ansuchen, für den Ankauf von Uniformen eine außerordentliche Subvention in der Höhe von € 1.536,09 zu gewähren.

Antrag:

Der Gemeinderat möge der MV Schönberger Jungmusikanten für das Jahr 2021 eine Subvention in der Höhe von € 5.036,09 gewähren.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 5:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet über die Verkehrsverhandlung, die am 9.11.2020 stattgefunden hat. Mehrfach wurde in der Vergangenheit versucht im Bereich der Volksschule Schönberg Verkehrsbeschränkungen, die der Sicherheit der Kinder dienen, zu erreichen. Es wurden zusätzliche Verkehrszeichen und Markierungen angebracht.

Nun wurde vom Bürgermeister ein neuer Versuch gestartet, eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h durchzusetzen, da es eine neue Bestimmung für die Verkehrssachverständigen gibt, die aussagt, dass im Bereich von Kindergärten und Schulen eine Beschränkung auf 30 km/h auch ohne Vorlage einer massiven Überschreitung der Höchstgeschwindigkeit oder einer Unfallhäufungsstelle erfolgen kann, das war bisher nicht der Fall. Nun wurde seitens der Bezirkshauptmannschaft Krems als Verkehrsbehörde in der Verhandlung am 9.11.2020 ausgeführt, dass gegen eine Beschränkung auf 30 km/h vor dem Kindergarten und vor der Volksschule, einer Einbahnregelung im Bereich der Badgasse zwischen der Volksschule und der Adresse Badgasse 3, einer Ersichtlichmachung von Elternparkplätzen in diesem Bereich und einer Kennzeichnung von Stellplätzen in der Kirchenstraße von Seiten des Verkehrssachverständigen zugestimmt wird. Vor allem für die Regelung als Einbahnstraße wird seitens der Verkehrsbehörde eine Zustimmung des Gemeinderates empfohlen.

Antrag:

Der Gemeinderat möge den in der Verkehrsverhandlung vom 9.11.2020 definierten Verkehrsmaßnahmen im Bereich der Volksschule Schönberg und des Kindergartens Schönberg zustimmen

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 6:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister und Herr gfGR Dir. Alois Naber, als zuständiges Gemeindevorstandsmitglied für die Volksschule, berichten über den Wunsch der Volksschule Schönberg auf Anschaffung von Smartboards für alle Klassen. Im Zuge einer Ausschreibung wurden 3 Firmen (Hundlinger, Gemdat, Eder) eingeladen. Seitens der Fa. Hundlinger wurde ein Angebot nicht abgegeben.

Angebotsvergleich Elektronische Tafeln

Position	FA Eder	GemDat
Tafel	7 925,00 €	4 999,00 €
Garantie 5J.	0,00 €	900,00 €
HDMI Kabel	0,00 €	25,00 €
HDMI Kabel 10m	0,00 €	45,00 €
USB Verläng.	0,00 €	55,00 €
Patchkabel	0,00 €	10,00 €
Lautsprecher	0,00 €	390,00 €
Grundlizenz	0,00 €	300,00 €
Updatevertrag	0,00 €	300,00 €
Höhenverstellung	0,00 €	890,00 €
Montage	0,00 €	438,00 €
Kleber usw.	0,00 €	140,00 €
Anfahrtszuschale	0,00 €	85,00 €
Entsorgung Kart.	0,00 €	40,00 €
Speditionskosten	0,00 €	90,00 €
	7 925,00 €	8 707,00 €
inkl. 20% MWST.	9 510,00 €	10 448,40 €
		-1 100,00 €
	9 510,00 €	9 348,40 €

Computer	970,00 €	585,00 €
Monitor	0,00 €	138,00 €
Mouse	0,00 €	8,00 €
Installation	0,00 €	98,00 €
	970,00 €	829,00 €
inkl. 20% MWST.	1 164,00 €	994,80 €

Seitens der Fa. Eder werden noch zusätzlich 3 % Skonto gewährt. Das Angebot wurde geprüft. Die Smartboards wurden auch gemeinsam mit der Volksschuldirektorin angeschaut. Wunsch der Volksschule wäre, dass das System der Fa. Eder angeschafft wird, da es auch in den umliegenden NMS zur Anwendung kommt.

Antrag:

Der Gemeinderat möge die Anschaffung von 4 Smartboards für die Volksschule Schönberg bei der Fa. E.-D.-V-Eder aus Gedersdorf zu einem Angebotspreis von € 10.674,-- abzüglich 3 % Skonto pro Tafel beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 7:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet über die Vermessung, die im Bereich der Parzelle 261/1 in der KG Schönberg im Zuge einer beabsichtigten Bauführung stattgefunden hat. Im Zuge dieser Vermessung ist die Abtretung eines Trennstückes im Ausmaß von 40 m² an das öffentliche Gut erforderlich.

Antrag:

Der Gemeinderat möge daher folgende Verordnung beschließen:

Verordnung

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Schönberg am Kamp hat in seiner Sitzung am 17.12.2020 folgendes beschlossen:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Schönberg am Kamp übernimmt das im Teilungsplan des Ingenieurkonsulenten für Vermessungswegen, Dipl.-Ing. Herbert EGGER, Langenlois vom 27.10.2020, GZ: 3311/20, ausgewiesene Trennstück 1, im Ausmaß von 40 m², welches mit der Pz. 1741/1, EZ: 975, KG Schönberg vereinigt wird, in das öffentliche Gut.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 8:

Sachverhalt:

Prüfungsausschussobmann GR Harald Straninger berichtet über die am heutigen Tag abgehaltene Prüfungsausschusssitzung. Geprüft wurde die gesetzeskonforme Erstellung des Voranschlages, stichprobenartig die Konten 820000 und 821000 und die EVN Abrechnungen. Beanstandungen wurden nicht getroffen.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Zu 9:

Sachverhalt:

Verteilt wird eine Aufstellung der Gemeinderats- und Gemeindevorstandstermine für das Jahr 2021.

Der Bürgermeister berichtet

dass mit Stichtag 30.11.2020 insgesamt 2.569 Personen in der Gemeinde gemeldet (durch Mehrfachmeldungen insgesamt 2.617 Meldungen) waren und aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen sich daher die Gemeinderatsentschädigungen ab dem 01.01.2021 erhöhen.

über den Verbrauchsbericht der EVN für das Jahr 2020 (Zeitraum 01.11.2019 bis 31.10.2020), aus dem sich eine maßgebliche Senkung der Energieverbräuche ergibt.

über die weiterhin negative Entwicklung der Ertragsanteile.

über die aktuellen Coronazahlen in der Gemeinde.

über die aufgrund der Grobplanung für eine Sanierung des Freizeitzentrums vorliegende Kostenschätzung, die sich auf rund € 3.700.000,-- beläuft. Im Hinblick auf die derzeitige Finanzlage kann er sich eine Umsetzung in absehbarer Zeit nicht vorstellen und es wird das Projekt ruhend gestellt.

Herr gfGR Hannes Dantinger berichtet über die Sitzung der NMS Gars, in der es vor allem um das große Bauvorhaben Sporthalle gegangen ist.

Frau Vizebürgermeisterin Birgit Eisenbock berichtet über die Sitzung der Sonderschule (51 Schüler, davon 2 aus Schönberg und 15 aus der Kinderwelt Stiefern). Der Sprengelbeitrag beträgt € 4.641,18.

Herr gfGR Dir. Alois Naber berichtet über die Sitzung der NMS Langenlois. Derzeit ist eine leicht steigende Tendenz der Schülerzahl (215) zu beobachten.

Nach Abschluss der Tagesordnung (auch der nicht öffentlichen) bedankt sich Bürgermeister Ing. Michael Strommer beim Gemeinderat für die konstruktive Zusammenarbeit in diesem herausfordernden Jahr, ersucht den Gemeindeamtsleiter diesen Dank auch an die Bediensteten weiterzugeben. Er wünscht allen schöne Weihnachten und ein gutes Jahr 2021.

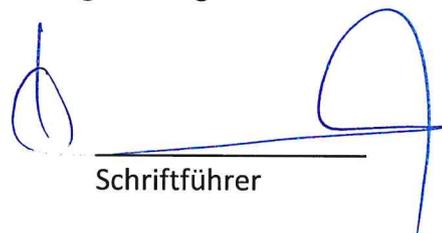
GfGR Mag. (FH) Günter Zaiser wünscht namens der ÖVP frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr und ersucht diese Wünsche an die Gemeindebediensteten weiterzugeben.

GfGR Mag. Stefan Glaser wünscht namens der Grünen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr. Er gibt bekannt, dass er ab 2021 für zwei Jahre an einem Entwicklungshilfeprojekt in Namibia arbeiten wird und die heutige Sitzung seine letzte ist. Er hat die Tätigkeit im Gemeinderat als sehr positiv und konstruktiv erlebt. In den Gemeinderat wird Frau Maria Pinter aus Schönbergneustift nachfolgen in den Gemeindevorstand Frau GR Valerie Ertl.

GR Gernot Schmudermayer wünscht namens der FPÖ frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung wird am 4.3.2021 genehmigt.


Bürgermeister


Schriftführer


Gemeinderat


Gemeinderat


Gemeinderat

